

Industrie- und Betriebssoziologie

Prof. Dr. Ralf Dahrendorf, Ph. D.
Universität Tübingen

4. Auflage



Sammlung Göschen Band 103

Walter de Gruyter & Co • Berlin 1967

vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung • J. Guttentag,
Verlagsbuchhandlung • Georg Reimer • Karl J. Trübner • Veit & Comp,

Inhalt

I. Begriff, Gegenstand, Methoden und Ziele der Industrie- und Betriebssoziologie	5
1. Begriff und Gegenstand.	5
2. Forschungsmethoden.	13
3. Betriebssoziologie und Praxis.	17
II. Die Entwicklung der Industrie- und Betriebssoziologie	20
1. Die Ausgangspunkte industrieller Sozialforschung	20
2. Die Entstehungsgeschichte der Industrie- und Betriebssoziologie.	25
3. Elton Mayo und das Hawthorne-Experiment	37
4. Der gegenwärtige Stand Industrie- und betriebssoziologischer Forschung	45
III. Zur Sozialgeschichte der Industrie	55
IV. Das Sozialsystem des Industriebetriebes	68
1. Der Industriebetrieb als Gegenstand soziologischer Analyse.	68
2. Die formelle Organisation des Industriebetriebes	72
a) Arbeitsteilung und Kooperation (Funktionale Organisation).	74
b) Über- und Unterordnung (Skalare Organisation)	76
3. Das Statussystem des Industriebetriebes.	82
4. Informelle Gruppen im Industriebetrieb.	87
V. Betriebliche und industrielle Konflikte	92
1. Die Quellen des Konfliktes im Industriebetrieb	92
2. Formen industrieller Konflikte.	95
3. Gegenstände industrieller Konflikte.	98
4. Industrielle Beziehungen.	101
a) Die Dimensionen industrieller Konflikte.	101
b) Die Regelung industrieller Konflikte.	102
c) Die Betriebsverfassung	105

VI. Zur Soziologie der industriellen Arbeit107
1. Die Situation des Industriearbeiters („Objektive Faktoren“).107
2. Die Einstellung zur Industriearbeit („Subjektive Faktoren“).113
VII. Industrie und Gesellschaft119
Literaturhinweise.130
Personenregister.137
Sachregister.139